

Evaluation document of the requirements analysis: Of the conducted expert interviews to identify requirements for an "AI Method Selection Assistant".

Johannes Bubeck, Janick Greinacher, Yannik Langer, Tobias Roth

Hochschule Heilbronn, Studiengang Wirtschaftsinformatik,
{jbubeck, jgreina, ylangier, troth}@stud.hs-heilbronn.de

09.05.2023, Version 3

Procedure description

In this evaluation report, the experts' statements from the expert interviews are first written down and recorded. However, in consultation with the supervising professor, the university did not transcribe them. Due to the fact that the interviews were conducted in German, the evaluation was also conducted in German and the requirements were translated into English at the end when they were incorporated into the main paper.

Inhaltsverzeichnis

**EVALUATION DOCUMENT OF THE REQUIREMENTS ANALYSIS: OF THE CONDUCTED EXPERT
INTERVIEWS TO IDENTIFY REQUIREMENTS FOR AN "AI METHOD SELECTION ASSISTANT".1**

1 DOKUMENTATION DER EXPERTENINTERVIEWS3

1.1 EXPERTENINTERVIEW 1 (PANTELLO)..... 3

1.2 EXPERTENINTERVIEW 2 (TOMASKOVIC) 7

1.3 EXPERTENINTERVIEW 3 (BECKMANN)..... 13

2 AUSWERTUNG DER INTERVIEWS.....17

2.1 IDENTIFIKATION VON ANFORDERUNGEN..... 17

3 VORGEHENSWEISE18

3.1 SPRINT 1: 18

3.2 SPRINT 2: 18

3.3 SPRINT 3 18

1 Dokumentation der Experteninterviews

1.1 Experteninterview 1 (Pantello)

Interviewdatum: 09.05.2023

Durchführung: WebEX

Position: Projektleiter

Arbeitserfahrung in der aktuellen Position: ein bis zwei Jahre

Arbeitserfahrung im IT-Bereich: zwei bis fünf Jahre

Welche Erfahrungen haben Sie im Bereich der Künstlichen Intelligenz?

- Im Studium mit dem Thema beschäftigt
- Vor Studium Kurs gemacht → hat ihm gut gefallen → entschieden in diesem Bereich zu studieren und zu arbeiten
- Masterarbeit in diesem Bereich
- Arbeitet in diesem Bereich

In welchen Berührungspunkten stehen Sie zum IWI – Institut für Wirtschaftsinformatik und zum Projekt?

- Masterstudium
- Masterthesis
- Paper
- Projektstudien

1. Fragen zur Nutzerinteraktion mit dem Assistenten

1.1 Welche Zielgruppen kommen für eine Nutzung des Assistenten in Betracht?

- ☒ Großkonzerne
- ☒ Mittelständische Unternehmen
- ☐ Start Up's
- ☐ Forschungseinrichtungen
- ☐ Bildungseinrichtungen (Schulen, Hochschulen, Universitäten, etc.)
- ☐ Quereinsteiger im Unternehmen
- ☐ Fachabteilungen
- ☐ Berufseinsteiger
- ☐ Studenten
- ☐ Sonstige: _____

Anmerkungen:

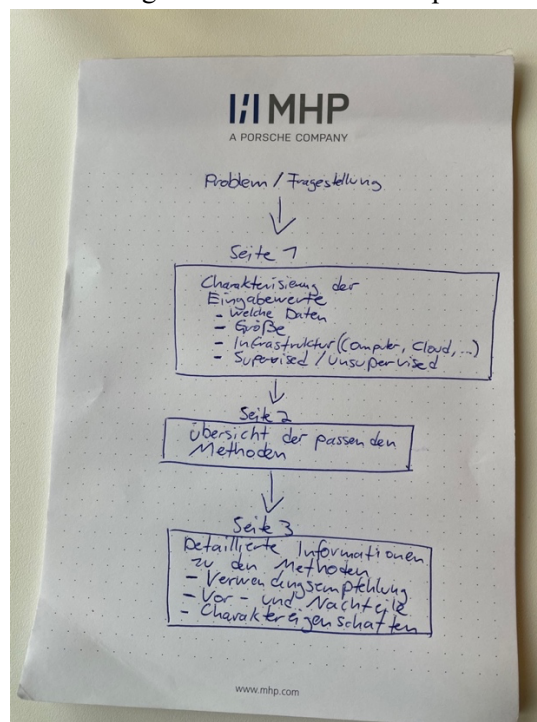
Je nachdem wie die Features aufgebaut sind → könnte auch als Tool zum Lernen verwendet werden (dann auch Bildungseinrichtungen, Studenten)

1.2 Wie würden Sie mögliche konkrete Einsatzszenarien und Anwendungsfelder des Assistenten beschreiben?

- Größter Anwendungsfall: Bei Teams, die nicht viel Erfahrung mit KI haben und wissen wollen, wie KI für Alltagsprobleme verwendet werden könnte
- Mitarbeiter, die was über KI gehört haben, können den Assistenten im Unternehmen auch verwenden
- Analysten wissen, dass KI mächtig ist, aber können diese Macht noch nicht genau verwenden → wollen wissen und lernen, aber können nicht
- auch wenn das Budget zu gering ist (für z.B. Consulting Firma) müssen sie das Problem selbst lösen
→ Können Assistent nehmen, um schneller an die Lösung zu kommen

1.3 Wie könnte Ihrer Meinung nach ein potenzieller Workflow der Nutzerinteraktion mit dem Assistenten aussehen?

- Seite 1: Charakterisierung (Eingabewerte: welche Daten, Größe der Daten,) → Refinement, die genauere Fragen zu Anforderungen stellt (Bsp. Zu Klassifikation)
- Seite 2: Antwortmöglichkeiten, alle möglichen, die passen / Top 5
- Seite 3: Drill Down für genaue Infos zu den entsprechenden Methoden



2. Fragen zur technischen Bereitstellung/Umsetzung des Assistenten

2.1 Wie wichtig wäre Ihrer Meinung nach eine Registrierung vor der Nutzung des Assistenten?

Sehr wichtig	Wichtig	Weiß nicht	Weniger wichtig	Nicht wichtig
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	X

Anmerkungen:

Nutzer sollten sich charakterisieren, sodass man ggf. ableiten kann, wofür welche Zielgruppe das Tool am meisten verwendet.
 → Daher keine Email-Registrierung aber dafür eine Charakterisierung direkt in der Anwendung

2.2 Wie wichtig wäre Ihnen eine schnelle Antwortzeit nach der Anfrage?

Sehr wichtig	Wichtig	Weiß nicht	Weniger wichtig	Nicht wichtig
X	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Anmerkungen:

- Von Seite 1 (Problembeschreibung) bis Seite 2 (Lösungsvorschläge): Nicht wichtig
- Von Seite 2 (Lösungsvorschläge) bis Seite 3 (Detailansicht): Sehr wichtig

2.3 Welche potenziellen Endgeräte wären Ihrer Meinung nach relevant?

- ☒ Desktopcomputer
- ☒ Notebook
- ☐ Tablet
- ☐ Smartphone
- ☐ Sonstige: _____

2.4 Welche Hostingsarten wären Ihrer Meinung nach für den Prototyp angemessen?

- ☒ Web
- ☐ Local

Anmerkungen:

3. Fragen zur Darstellung und Aufbereitung der Abfragen

3.1 Welche Ausgabe der Ergebnisse wäre Ihrer Meinung nach am sinnvollsten?

- ☐ Die Gewinnermethode
☐ Top 3 der besten Methoden
☒ Top 5 der besten Methoden
☒ Alle Methoden
☐ Sonstige: _____

Anmerkungen:

3.2 Sind Ihnen zusätzliche Informationen zu der Ausgabe der Ergebnisse wichtig?

- ☐ Nein
☒ Ja, welche:

- Verwendungsempfehlungen:
- Methode ist beispielsweise gut geeignet, falls zu wenige Daten vorhanden sind etc.
- Weitere Informationen werden am Ende der Masterthesis vorgestellt
- Wofür ist die Methode gut, wofür nicht
- Vertiefung in die Methode

→ Charaktereigenschaften und Vor- und Nachteile

3.3 Wie wichtig wäre es Ihrer Meinung nach Abfragen für die spätere Betrachtung speichern und archivieren zu können?

Sehr wichtig	Wichtig	Weiß nicht	Weniger wichtig	Nicht wichtig
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	X	<input type="checkbox"/>

Anmerkungen:

Wichtig für die Weiterentwicklung (nice-to-have)

3.4 Welche weiteren Anforderungen hätten Sie an den Assistenten?

1.2 Experteninterview 2 (Tomaskovic)

Interviewdatum: 09.05.2023

Durchführung: WebEX

Experte:

Position: Berater

Arbeitserfahrung in der aktuellen Position: fünf bis zehn Jahre

Arbeitserfahrung im IT-Bereich: fünf bis zehn Jahre

Welche Erfahrungen haben Sie im Bereich der Künstlichen Intelligenz?

- 3 Jahre Projektinitiator des Beratungsassistenten
- 3 Jahre Vorbereitung für den Prototypen
- Weitere Projekterfahrung im Kontext Künstliche Intelligenz
- Weitere Arbeit im Kontext Beratungsassistenten mit Fokus auf Künstliche Intelligenz und Sprachverarbeitung (NLP)
- Prozessberatung für Beratung
- Betrachtungsebene höhere Abstraktionsebene (Projektmanagement)
- Weitere Projekterfahrung und Projektkoordinator im Bereich Meta-Logik
Bildererkennung von Gesichtern

In welchen Berührungspunkten stehen Sie zum IWI – Institut für Wirtschaftsinformatik und zum Projekt?

- Student Kontakt mit der Thematik
- Übergang ins Projekt
- Gastdozent an der Hochschule
- Projektbetreuung mit der Hochschule
- Projektkoordinator seit 3 Jahren im Projekt Beratungsassistenten
- Grundidee für das Projekt (Projektumfang/scope) definiert

1. Fragen zur Nutzerinteraktion mit dem Assistenten

1.1 Welche Zielgruppen kommen für eine Nutzung des Assistenten in Betracht?

- ☒ Großkonzerne
- ☒ Mittelständische Unternehmen
- ☐ Start Up's
- ☐ Forschungseinrichtungen
- ☐ Bildungseinrichtungen (Schulen, Hochschulen, Universitäten, etc.)
- ☐ Quereinsteiger im Unternehmen
- ☐ Fachabteilungen
- ☐ Berufseinsteiger
- ☐ Studenten
- ☒ Sonstige: _____

Anmerkungen:

Mittelständische Unternehmen

- Keine externen Berater bezahlen, daher Erstberatung mithilfe des Beratungsassistenten. Eingabeparameter eingeben und schnelle Analyse möglicher Verfahren (Ausgabe Top3)

Berater

- (Berater hat Zugriff auf Beratungsassistenten und nutzt Tool für Beratungen)

Bildungseinrichtungen

- (Schulen, Studenten)

Großkonzerne (wie bspw. Schwarz)

- Besitzen eigene Abteilungen Anwendung könnte helfen aber Fachwissen ist in Abteilungen bereits vorhanden.

Quereinsteiger vergleichbar mit Mittelständischen Unternehmen

1.2 Wie würden Sie mögliche konkrete Einsatzszenarien und Anwendungsfelder des Assistenten beschreiben?

Szenario 1: Einsatz Extern:

- Aktuelle Situation
- Berater einkaufen
- Macht ist soll Analyse
- Ergebnisse hier des kostete X doch bis dahin kostet es viel geld tagesgeld dass was passiert daten sammeln etc. kein tool keine möglichkeiten schau prozesse etc. an verbraucht viel zeit
- Szenario 1 Berater kommt ins Unternehmen

- Szenario Wettbewerbsvorteil

Szenario 2: Einsatz Intern:

- Größere Unternehmen haben Spezialisten und Fachabteilungen. Allerdings ist für Mittelstand dies selten der Fall, daher bedarf. Für Anwendung die eine Top 3 Ausgabe von möglichen KI-Verfahren für mögliche Anwendungsfälle ausgibt.
- Somit werden teure Consulting Tagessätze von Beratungshäusern vermieden
- Digitalisierungsmöglichkeit der Beratung für KI-Fragestellungen
- Verlaufen von Ergebnissen durch Berater

Vorbedingungen:

- Vorbedingung Daten sind vorhanden etc.
- Datenqualität ist gegeben

1.3 Wie könnte Ihrer Meinung nach ein potenzieller Workflow der Nutzerinteraktion mit dem Assistenten aussehen?**1. Schritt:**

Nutzer Eingangsdaten wie (Anforderungen des Kunden, Use Cases als Inputvariablen)

2. Schritt:

Hintergrundberechnung findet statt

3. Schritt:

Auswertung welche KI-Methoden am geeignetsten sind

4. Schritt:

Berechnung von Kosten werden berechnen aufgrund der berechneten KI-Methoden (TOP-3 Auswahlmöglichkeiten welche KI mit welchen Kosten ist am besten...)

Anmerkungen:

- Keine Registrierung/Login nicht notwendig
- Profile wären interessant anhand Vorerfahrung
- Verschiedene Möglichkeiten den USE Case anzugeben Daten müssen ausgegeben werden...
- Beispielausgabe von durchgeführten Abfragen (Standardabfragen)
- Konfigurierbarkeit für Erfahrene Nutzer
- Einfache Eingabemöglichkeit für unerfahrene Nutzer
- History wäre wünschenswert

- Vergleichsmöglichkeiten: Vergleich von Abfragen Gegensatz von Daten
- Export wäre spannend PDF / Excel Kalkulation überführen

2. Fragen zur technischen Bereitstellung/Umsetzung des Assistenten

2.1 Wie wichtig wäre Ihrer Meinung nach eine Registrierung vor der Nutzung des Assistenten?

Sehr wichtig	Wichtig	Weiß nicht	Weniger wichtig	Nicht wichtig
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Anmerkungen:

- Nicht relevant da es sich um einen Prototyp handelt

2.2 Wie wichtig wäre Ihnen eine schnelle Antwortzeit nach der Anfrage?

Sehr wichtig	Wichtig	Weiß nicht	Weniger wichtig	Nicht wichtig
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Anmerkungen:

- Nutzer soll nicht glauben, dass es abgestürzt ist
- Mittelwert von bestehenden Webseiten nicht unterschreiten (unter 1 Sekunde)
- Statusanzeige: Was gerade gemacht wird
- Abbruchrate soll auf jeden Fall vermieden werden
- Nutzer soll über Status informiert werden

2.3 Welche potenziellen Endgeräte wären Ihrer Meinung nach relevant?

- ☒ Desktopcomputer
- ☒ Notebook
- ☐ Tablet
- ☐ Smartphone
- ☐ Sonstige: _____

2.4 Welche Hostingsarten wären Ihre Meinung nach für den Prototyp angemessen?

- ☐ Web
☒ Local

Anmerkungen:

- Lokal reicht für ihn aus seiner Meinung nach (Ehrenmann)
- Fokus auf Prototyp lokal
- Schritt für Schritt

3. Fragen zur Darstellung und Aufbereitung der Abfragen**3.1 Welche Ausgabe der Ergebnisse wäre Ihrer Meinung nach am sinnvollsten?**

- ☐ Die Gewinnermethode
☒ Top 3 der besten Methoden
☐ Top 5 der besten Methoden
☐ Alle Methoden
☐ Sonstige: _____

Anmerkungen:

- Top, also die Beste hängt von den Kriterien der Eingangsparameter ab, wenn es drei gibt, wäre der Kostenfaktor eins teurer als des andere interessant
- Wenn nur eine Methode die vernünftigste ist, dann sollte nur die eine dargestellt werden
- Kleine und feine Unterschiede jeder hat ein Ziel warum nutzt man sie es gibt Ziele

3.2 Sind Ihnen zusätzliche Informationen zu der Ausgabe der Ergebnisse wichtig?

- ☐ Nein
☒ Ja, welche:

- Interessant sein könnte Paper eventuell Thesen Gegensätze der Methode was kommt bei den anderen Algorithmen raus
- Aufklappen was hatten andere für Werte Top 3 und dann aufklappen alles sehen
- Findet es sinnvoll zu erfahren, was die anderen für Bewertungen bekommen haben. Eventuell im Rahmen von Reporting..

3.3 Wie wichtig wäre es Ihrer Meinung nach Abfragen für die spätere Betrachtung speichern und archivieren zu können?

Sehr wichtig	Wichtig	Weiß nicht	Weniger wichtig	Nicht wichtig
X	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Anmerkungen:

- KI könnte dazu lernen
- Wir können somit mit den individuellen Eingangsdaten das Modell trainieren
- Backup für Daten erstellen

3.4 Welche weiteren Anforderungen hätten Sie an den Assistenten?

- Stand des Wissens der Anwender angeben können: Einsteiger, Data Science Experte oder Berater
- Req-1: Intuitiver Eingabemaske → für Einsteiger bzw. Profimaske für Data Scientist
- Wenn Profile, dann keine persönlichen Daten
- Fokus auf Prototypen der funktioniert → Rückmeldezeit soll okay sein
- Backend soll nachhaltig sein (Datenbank soll nachhaltig sein, welche man weiter entwickeln kann (Skalierbarkeit der Anwendung etc.))
- Keine technologischen Einschränkungen, Softwarearchitektur soll skalierbar und weiterentwickelbar sein
- Wenn möglich: Open-Source-Plattform
- Fokus. Umsetzung (Eingabeparameter) → (Ausgabeparameter)
- Feedbacksystem → Bewertung der Ausgabe für Trainingsdaten und evtl. Kommentarfunktion
- Log von jeder Abfrage für Abfragehistorie?
- Datenspeicherung (Historie), in der man in der Anwendung drauf zugreifen kann
- Bearbeiten älterer Abfragen

1.3 Experteninterview 3 (Beckmann)

Interviewdatum: 11.05.2023

Durchführung: WebEX

Experte:

Position: Professor

Arbeitserfahrung in der aktuellen Position: länger als zehn Jahre

Arbeitserfahrung im IT-Bereich: länger als zehn Jahre

Welche Erfahrungen haben Sie im Bereich der Künstlichen Intelligenz?

- Auswahl von KI Systemen und KI Methoden
- Klassifikation / Clustering
- Expertensysteme programmiert → Konstruktion der NN

In welchen Berührungspunkten stehen Sie zum IWI – Institut für Wirtschaftsinformatik und zum Projekt?

- Kontext: Consulting 4.0
- Grundidee: Berater beraten Unternehmen, wie sie die Digitale Transformation unter Nutzung von KI-Methoden vorantreiben können
- Wie sieht es mit der Unternehmensberatung selbst aus? → Klassische Geschäftsmodelle: Verkaufen von Beratungsleistungen → Reisekosten, Reisezeiten
- These: Digitalisierung in Beratungsunternehmen ist nicht so weit
- Kernbereich der Beratung: digitale Beratung, seiner Meinung nach sehr weit zurück
- Lösung dafür: digitale Beratungsplattform (dabei ist virtuelle Beratung über Online-Meeting miteingeschlossen)
- KI-Assistent als komplett digitale Beratungsleistung im Kontext Consulting 4.0 (ein Baustein einer Consulting 4.0 Plattform), um Kunden mit ganz spezifischen Problemen die Expertise und Meinung von Beratungen zu geben.
- Bezug zu IWI: Institut leitet er selbst
- Bezug zu Projekt: Idee kam von ihm → Kann man daraus ein Startup machen?

1. Fragen zur Nutzerinteraktion mit dem Assistenten

1.1 Welche Zielgruppen kommen für eine Nutzung des Assistenten in Betracht?

- ☒ Großkonzerne
- ☒ Mittelständische Unternehmen

- ☒ Start Up's
- ☐ Forschungseinrichtungen
- ☐ Bildungseinrichtungen (Schulen, Hochschulen, Universitäten, etc.)
- ☐ Quereinsteiger im Unternehmen
- ☐ Fachabteilungen
- ☐ Berufseinsteiger
- ☐ Studenten
- ☒ Sonstige: Beratungsunternehmen, Kundenunternehmen

Anmerkungen:

Kundenunternehmen sollten abgespeckte Version des Assistenten nutzen können

1.2 Wie würden Sie mögliche konkrete Einsatzszenarien und Anwendungsfelder des Assistenten beschreiben?

1. Kundenunternehmen meldet sich bei Beratung und kann zusammen mit einem Berater den Assistenten bedienen
2. Kunde kann online vorab die Lite-Version nutzen, um eine erste Einschätzung zu bekommen. Darauf kann der Kunde gegebenenfalls auf die Beratung zukommen, um die Pro-Version nutzen zu können.

1.3 Wie könnte Ihrer Meinung nach ein potenzieller Workflow der Nutzerinteraktion mit dem Assistenten aussehen?**Szenario 1: Benutzer (Kunde) nutzt alleine den Assistenten**

- Benutzer ruft Website auf
- Fragen werden gestellt, spezifisch um KI-Methode zu identifizieren
→ Ergebnis erstellen drücken
- KI-Methode wird ermittelt
- Report wird generiert (mit Logo)
→ Online-Vorschau / Mail / Als pdf downloaden

Szenario 2: Benutzer (Kunde) nutzt gemeinsam mit Berater die Website

- Virtuelles Beratungsgespräch
- Mit Berater Fragebogen durchgehen
- KI-Methode wird ermittelt
- Report wird generiert und zugesendet, Automatisierung
- Schnell durchlaufen!!!

Für die fertige Version: Shopsystem: Beratungsprodukte kaufbar machen

Für den Prototyp: Zwei Profile, um die Lite- bzw. die Pro-Version darzustellen

2. Fragen zur technischen Bereitstellung/Umsetzung des Assistenten

2.1 Wie wichtig wäre Ihrer Meinung nach eine Registrierung vor der Nutzung des Assistenten?

Sehr wichtig	Wichtig	Weiß nicht	Weniger wichtig	Nicht wichtig
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Anmerkungen:

- Zwiegespalten:
- Pro-Version: sehr wichtig;
- Lite Version: Aus Nutzersicht ist eine Registrierung eher nervig → eher keine Registrierung

2.2 Wie wichtig wäre Ihnen eine schnelle Antwortzeit nach der Anfrage?

Sehr wichtig	Wichtig	Weiß nicht	Weniger wichtig	Nicht wichtig
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Anmerkungen:

- Sehr wichtig, da es eine Dienstleistung ist
- Darf aber auch durchaus minutenlang dauern, da Berechnung und Ergebnis per Mail kommt
- Je nach Schnelligkeit auch eine Statusanzeige während der Berechnung

2.3 Welche potenziellen Endgeräte wären Ihrer Meinung nach relevant?

- ☒ Desktopcomputer
- ☒ Notebook
- ☒ Tablet
- ☒ Smartphone
- ☐ Sonstige: _____

2.4 Welche Hostingsarten wären Ihrer Meinung nach für den Prototyp angemessen?

- ☐ Web
- ☒ Local

Anmerkungen:

- Optional: Zum Projektabschluss über die Hochschule hosten

3. Fragen zur Darstellung und Aufbereitung der Abfragen

3.1 Welche Ausgabe der Ergebnisse wäre Ihrer Meinung nach am sinnvollsten?

- ☐ Die Gewinnermethode
- ☐ Top 3 der besten Methoden
- ☐ Top 5 der besten Methoden
- ☐ Alle Methoden
- ☒ Sonstige: Top 20

Anmerkungen:

- Je nachdem wie viele Methoden verfügbar sind: Wenn viele Methoden verfügbar, dann Top 20
- → Balkendiagramm, um Abstand von Methode zu Methode zu sehen (Technisch und wirtschaftliche Betrachtung; aggregiert)

3.2 Sind Ihnen zusätzliche Informationen zu der Ausgabe der Ergebnisse wichtig?

- ☐ Nein
- ☒ Ja, welche:

- Zusatzinformationen zur Methode bereitstellen oder mit Link
- Zusatzinformationen, welche in der zur Verfügung gestellten Masterarbeit dargestellt werden

→ Für den Prototyp müssen allerdings nicht alle Beschreibungen da sein

3.3 Wie wichtig wäre es Ihrer Meinung nach Abfragen für die spätere Betrachtung speichern und archivieren zu können?

Sehr wichtig	Wichtig	Weiß nicht	Weniger wichtig	Nicht wichtig
X	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Anmerkungen:

- Eckpunkte abfragen auch bei nicht-Registrierung zu Unternehmen, Branche, etc. um Auswertungen zu machen
- Berater kann evtl. schon auf die Daten des Kunden zugreifen
- Kundendaten aus der Lite-Version können automatisiert in die Pro-Version übernommen werden, um Mehrfacheingaben zu vermeiden

3.4 Welche weiteren Anforderungen hätten Sie an den Assistenten?

2 Auswertung der Interviews

2.1 Identifikation von Anforderungen

In Tabelle 1 sind die generalisierten Anforderungen aus den Experteninterviews aufgeführt. Diese bilden die Grundlage für die Erstellung des Projektplans.

#	Anforderungen	Quelle: (Experte/Frage)
1	Profil/Nutzerauswahl <ul style="list-style-type: none"> • Berater (Pro-Version) • Nutzer (Lite-Version) 	(Experte 1: Frage 1.3), (Experte 1: Frage 1.2), (Experte 2: Frage 1.3), (Experte 2: Frage 3.4), (Experte 3: Frage 1.2), (Experte 3: Frage 1.3), (Experte 3: Frage 2.1)
2	Nutzereingabe <ul style="list-style-type: none"> • Firma / Organisationsdaten • Dateneingabe 	(Experte 1: Frage 1.3), (Experte 2: Frage 1.2), (Experte 2: Frage 1.3), (Experte 3: Frage 1.2), (Experte 3: Frage 1.3)
3	KI-Methoden-Auswahl <ul style="list-style-type: none"> • Berechnung • Model zugänglich 	(Experte 1: Frage 1.3), (Experte 2: Frage 1.3), (Experte 3: Frage 1.3)
4	Wirtschaftlichkeitsbetrachtung <ul style="list-style-type: none"> • Berechnung der Wirtschaftlichkeit 	(Experte 1: Frage 1.3), (Experte 2: Frage 1.3), (Experte 3: Frage 1.3)
5	Ausgabe der Ergebnisse <ul style="list-style-type: none"> • Rankingmöglichkeit (inklusive dynamische Auswahl der Anzahl der dargestellten Ergebnisse) • Grafiken zur visuellen Aufbereitung der Ergebnisse 	(Experte 1: Frage: 1.3), (Experte 1: Frage 3.2), (Experte 2: Frage 1.2), (Experte 2: Frage 1.3), (Experte 2: Frage 3.1), (Experte 2: Frage 3.2), (Experte 3: Frage 1.2), (Experte 3: Frage 1.3), (Experte 3: Frage 3.1), (Experte 3: Frage 3.2)
7	Speichern: <ul style="list-style-type: none"> • Im Beratungsassistent • Logging • Extern in Dataframe/Datenbank 	(Experte 1: Frage 3.3), (Experte 2: Frage 1.3), (Experte 2: Frage 3.3), (Experte 3: Frage 3.3)
8	Analysemöglichkeit <ul style="list-style-type: none"> • Vergleich von Abfrageergebnissen • Feedbacksystem, Bewertung der Ausgabe 	(Experte 2: Frage 1.3), (Experte 2: Frage 3.4) (Experte 3: Frage 3.3)
9	Exportieren:	(Experte 2: Frage 1.3), (Experte 3: Frage 1.3)

	<ul style="list-style-type: none"> • Online-Vorschau • Export als PDF • Zusendung per Mail 	
--	---	--

3 Vorgehensweise

Die in Tabelle 1 identifizierten Anforderungen bzw. Meilensteine werden in der folgenden Aufzählung entsprechenden Sprints zugewiesen. Hierbei wird iterativ am Prototyp entwickelt, um das eingeholte Feedback aus dem Sprint Review im nächsten Sprint umzusetzen.

3.1 SPRINT 1:

Zeitraum: 16.05 – 30.05.

Sprint Review 30.05.2023 17 Uhr

Meilensteine:

1. Profil/Nutzerauswahl
2. Nutzereingabe
3. KI-Methoden-Auswahl

3.2 SPRINT 2:

Zeitraum: 30.05 – 13.06

Sprint Review 13.06.2023 17 Uhr

Meilensteine:

4. Wirtschaftlichkeitsbetrachtung
5. Ausgabe der Ergebnisse
6. Speichern

3.3 SPRINT 3

Zeitraum: 13.06 – 27.06

Sprint Review 27.06.2023 X Uhr (Zwischenfeedback)

Meilensteine:

7. Analysemöglichkeiten
8. Exportieren
9. Validieren

27.06 Abschlusspräsentation / Feedback Evaluierung

04.07 Dokumentenabgabe